

INNER WHEEL CLUB NÜRNBERG - ST. LORENZ

Soziale Projekte

Spenden für das Diakoniewerk Martha Maria



Das Diakoniewerk Martha-Maria ist ein selbstständiges Diakoniewerk in der Evangelisch-methodistischen Kirche, die zur Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen gehört, und ist Mitglied im Diakonischen Werk. Ein spezielles Projekt des Diakoniewerkes in Nürnberg ist die Partnerschaft mit dem Landkrankenhaus Chicucque in Mosambik (Afrika).

Zwischen dem Diakoniewerk und dem Landkrankenhaus in Mosambik existiert nun bereits seit mehr als zehn Jahren eine lebendige Partnerschaft. Von 2002 bis 2005 unterstützte ein deutsches Missions-Ärztteehepaar vor Ort schwerpunktmäßig die Weiterbildung von medizinischem Personal und den Aufbau einer Arbeit mit HIV-infizierten Müttern und deren Kindern.

Das Krankenhaus betreut ein Einzugsgebiet von 800.000 Menschen, der Schwerpunkt der behandelten Patienten liegt bei Augen- und Zahnheilkunde. Die häufigsten Krankheiten sind Malaria, Meningitis, Durchfälle und HIV (12 % der Erwachsenen im Land sind daran erkrankt).

Martha Maria stellt jährlich 10 bis 15.000 € für Projekte und Sachspenden bereit, der Staat Mozambik übernimmt die Löhne der Festangestellten, die amerikanische United Methodist Church stellt den Großteil der Gelder zur Verfügung. Der Inner Wheel Club Nürnberg-St. Lorenz hat das Mosambik-Projekt von Martha Maria mit Spenden aus dem Erlös des jährlichen Frühlingmarktes in den Jahren 2015 bis 2019 unterstützt.



Roswitha Bengel, Past-Präsidentin IWC, Oberin Roswitha Müller von der Kaufmännischen Verwaltung des Matha-Maria-Krankenhauses, Stefanie Patzina, Past-Präsidentin IWC und Ute Schaffer, Projektleitung Martha-Maria-Krankenhaus (v.l.n.r.)